



Aschheim, den 10. Mai 2020

Auf gute Zusammenarbeit im neuen Gemeinderat! – Aber ohne die SPD?

Seit dem 1. Mai hat Aschheim einen neuen Gemeinderat. Die SPD ist aufgrund unseres schlechten Wahlergebnisses leider nur noch mit zwei Mitgliedern vertreten. Für uns ist klar, dass wir Konsequenzen aus unserem Wahlergebnis ziehen und stärker über Parteigrenzen hinweg zusammenarbeiten wollen – gerade mit der neuen Gemeinderatsmehrheit aus Freien Wählern und Grünen.

Der Gemeinderat hat künftig vier Ausschüsse. Wir begrüßen sehr, dass mit der Schaffung eines Verwaltungs- und Sozialausschusses sowie eines Umwelt-, Energie- und Mobilitäts-ausschusses zentrale Themen einen höheren Stellenwert bekommen. Das führt aber auch dazu, dass künftig noch mehr Themen aus dem Gemeinderat in die Ausschüsse verlagert werden.

Umso wichtiger ist es, dass alle politischen Gruppierungen auch in den Ausschüssen zu Wort kommen. Bereits im Vorfeld zur konstituierenden Gemeinderatssitzung haben allerdings Freie Wähler und Grüne angekündigt, dass die SPD keine Ausschusssitze mehr erhalten soll, um der neuen Gemeinderatsmehrheit auch die Mehrheit in den Ausschüssen zu sichern.

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag haben wir einen Kompromiss vorgeschlagen, der sichergestellt hätte, dass alle politischen Gruppierungen in den Ausschüssen vertreten wären und gleichzeitig gegen den Willen der Freien Wähler und Grünen nichts entschieden werden könnte, da sie immer noch 50% der Sitze innegehabt hätten. Zudem hätte die Gemeinderatsmehrheit unliebsame Ausschussbeschlüsse jederzeit „abräumen“ können. Die vorgeschlagene Konstellation wäre gleichzeitig prozentual dem Wahlergebnis vom 15. März am nächsten gekommen.

Das Eingehen auf diesen Kompromiss hätte gezeigt, dass der gesamte Gemeinderat zu einer Zusammenarbeit jenseits der Trennung „alte“ gegen „neue“ Mehrheit bereit ist. Leider haben Grüne und Freie Wähler unseren Vorschlag geschlossen abgelehnt, ohne dies in der Sitzung nachvollziehbar zu erläutern.

Wir sind also künftig von allen Ausschussentscheidungen ausgeschlossen. Unsere Gemeinderatsmitglieder Ingrid Lenz-Aktaş und Andreas Bichler können somit ihr Amt künftig weder vollwertig ausüben noch ihre Erfahrung in den Ausschüssen einbringen.

Auch der Status als Fraktion im Gemeinderat wurde uns verwehrt – trotz der Tatsache, dass wir 2008 die damals nur zwei Freien Wähler bei Ihrem Wunsch nach Fraktionsstärke unterstützt haben. Durch einen Fraktionsstatus für die SPD wäre Freien Wählern und Grünen keinerlei Nachteil entstanden.

Diese Demonstration von Machtpolitik seitens der Gemeinderatsmehrheit steht im krassen Widerspruch zu ihren eigenen Wahlprogrammen. Von dem beschworenen neuen Miteinander können wir bisher leider nichts wahrnehmen. Ungeachtet dieses „Fehlstarts“ sind wir aber bereit, mit der Gemeinderatsmehrheit zusammenzuarbeiten. Insbesondere mit den Grünen verbindet uns inhaltlich Vieles, was wir in den nächsten Jahren für Aschheim und Dornach erreichen möchten.

gez.

Ingrid Lenz-Aktaş
Kreis- und Gemeinderätin

Andreas Bichler
Gemeinderat

Kevin Cobbe
Ortsvereinsvorsitzender